

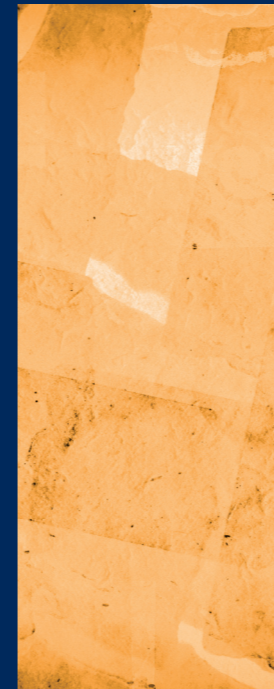
KIRCHLICHE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE – EDITH STEIN
HOCHSCHULSTANDORT STAMS

WWW.KPH-ES.AT



Ort der Veranstaltung:
Hochschulstandort Stams (Stiftshof 1) der KPH – Edith Stein

Anmeldung:
über PH-Online als Studierende/r der Fortbildung
oder per E-Mail unter dialog@kph-es.at
PH-Online Nr.: ES1DIA2012



KPH - Dialoge

Phänomene schulischen Lernens

Pädagogische Impulse zum Edith Stein-Gedenkjahr

Donnerstag, 4. Oktober 2012, 14.00 – 18.30 Uhr

Einladung

anlässlich des 70. Todestages von Edith Stein (Philosophin und Pädagogin, Karmelitin, Märtyrerin, Patronin Europas) zu den KPH-Dialogen am Hochschulstandort Stams der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule (KPH) – Edith Stein.

Edith Stein war Zeit ihres Lebens eine suchende und fragende Persönlichkeit. Der Mensch in seiner Individualität stand im Zentrum ihrer phänomenologischen Überlegungen. Zentral war für sie die Frage: Was ist der Mensch und wie sind seine Strukturen vom biologischen bis zum geistigen Wesen?

Die phänomenologisch orientierte Vignettenforschung am Zentrum für Lernforschung der Universität Innsbruck rückt den lernenden Menschen in das Zentrum und ist schulischen Lernerfahrungen auf der Spur. Dabei werden ausgewählte Phänomene schulischen Lernens zum Forschungsgegenstand: Schweigen, Üben, Zeit, Zwischen-erfahrungen, Zuschreiben, Sich einlassen, Vertrauen, Bewerten, Leiblichkeit.

SchülerInnen machen vielfältige Erfahrungen an unseren Schulen. Dieser Forschungszugang geht der Frage nach: Was davon sind Lernerfahrungen?

Durch die Forschungsgruppe wird ein angemessener Weg vorgestellt, die Spuren der Sicht- und Erfahrungsweise von SchülerInnen aufzuzeigen und für Entdeckungsprozesse fruchtbar zu machen.



Bildnis Edith Stein
gestaltet von Studierenden des Studiengangs
Katholische Religion der KPH - Edith Stein

Donnerstag, 04. Okt. 2012

14.00 – 14.20 Uhr **Begrüßung**
Kurzbiographie Edith Stein, Hinführung zur Thematik
MMag. Dr. Regina Brandl, Rektorin der KPH – Edith Stein

14.20 – 14.45 Uhr **Referat**
kurze Einführung in die Phänomenologie von Edith Stein
Bischof Dr. Manfred Scheuer

14.45 – 15.45 Uhr **Dialog am Podium zur phänomenologisch orientierten Vignettenforschung**
Mitglieder der Innsbrucker Forschungsgruppe am Zentrum für Lernforschung des Instituts für LehrerInnenbildung und Schulforschung der Universität Innsbruck

16.15 – 17.00 Uhr **Dialog-Foren**
Diskussionen in Kleingruppen mit Mitgliedern der Forschungsgruppe

17.15 – 18.00 Uhr **Conclusio – Was heißt das für die Schulentwicklung?**
Univ. Prof. Dr. Michael Schratz, Dekan der Fakultät für Bildungswissenschaften der Universität Innsbruck

18.00 Uhr **Buffet**